



David Marazzi (rechts) bringt den FC Aarau mit 1:0 in Führung.

ALEXANDER WAGNER

Traumtor, aber auch Ärger

Fussball Aarau führt gegen Lausanne 2:0, am Schluss steht es jedoch 2:2

VON RUEDI KUHN, LAUSANNE

Was tun aus Sicht des FC Aarau? Sich ärgern? Sich freuen? Mit dem Schicksal hadern? Auf den ersten Blick ist ein 2:2 beim Europa-League-Teilnehmer Lausanne-Sport ein Achtungserfolg. Wenn die Aarauer heute Morgen die 93 Minuten im Stade Olympique Revue passieren lassen, müssen sie sich aber wohl oder übel an der Nase nehmen. Es lag mehr drin. Viel mehr.

Da führt die Mannschaft von Trainer Ranko Jakovljevic zur Pause 2:0 und hat damit alle Vorteile auf ihrer Seite. David Marazzi erzielt mit einem Flachschuss aus kurzer Distanz den Führungstreffer (28.). Neun Minuten später gelingt Samel Sabanovic mit einem wunderschönen Lobbball aus mehr als 30 Metern das 2:0. Der Grossteil der 4050 Zuschauer im Stade Olympique traut seinen Augen nicht. Welches Team ist denn hier der Europa-League-Teilnehmer? Wer spielt den Zauberfussball?

Lausanne aus dem Nichts zurück

Am Schluss aber lautet das Resultat 2:2. Die Aarauer haben die Partie zwar bis zur 62. Minute im Griff, dann aber kommt es knüppeldick über den Super-League-Absteiger: Erst gelingt Sébastien Meoli nach einem Corner von Fabio Celestini der Anschlusstreffer, dann köpft Guillaume Katz einen von Nicolas Marazzi getretenen Freistoss ins Tor. Die

Lausanne - Aarau 2:2 (0:2)



Pontaise. – 4050 Zuschauer. – SR Studer. – Tore: 28. David Marazzi 0:1. 37. Sabanovic 0:2. 62. Meoli 1:2. 71. Katz 2:2.

Einwechslungen: Lausanne: 46. Munsli (4) für Steuble, 62. Avanzini für Roux, 74. Tosi für Page; Aarau: 70. Bengondo für Sabanovic, 72. Ionita für Jakovljevic.

Bemerkungen: Aarau ohne Aratore, Stojkov, Mall, Sinanovic und Huber (alle verletzt). – Verwarnungen: 69. Jakovljevic, 81. Bengondo (beide Foul).

Waadtländer gleichen zum 2:2 aus und kommen wie aus dem Nichts zurück ins Spiel. Die Aarauer ihrerseits haben Glück, dass Joker Michel Avanzini das Ziel mit einem Schuss von der Strafraumgrenze nur um Haarsbreite verfehlt.

zini das Ziel mit einem Schuss von der Strafraumgrenze nur um Haarsbreite verfehlt.

Trainer ärgert sich über Gegentore

Dass Lausanne-Trainer Martin Rueda nach dem Schlusspfiff von einem verdienten Unentschieden sprach, trifft den Nagel auf den Kopf. «Wir haben», sagt der frühere Wohler Coach, «nach dem Zweitoretrickstand eine Supermoral bewiesen und hätten am Ende mit etwas mehr Glück sogar gewinnen können.» Gegenspieler Jakovljevic ärgerte sich über die verpasste Chance, dem Favoriten ein Bein zu stellen. «Dass wir zwei Gegentreffer nach zwei ruhenden Bällen erhalten, kann und darf nicht sein. Aber», so Jakovljevic, «ich freue mich für meine junge Mannschaft, die Lausanne an den Rand einer Niederlage gebracht hat.»

Auf dem Spielfeld hat der FC Aarau zumindest während einer Stunde überzeugt. Neben dem grünen Rasen läuft zurzeit nicht alles wunschgemäss. Der vierfache Saisontorschütze Stojkov konnte wegen Rückenproblemen nicht spielen. Aratore musste wegen eines überdehnten Kreuzbandes pausieren. Und Loris Benito erhielt Mitte der ersten Halbzeit einen Ball voll ins Gesicht. Die Wange war dick angeschwollen und der Kiefer wohl nicht mehr genau dort, wo er hingehört. Benito blieb cool und sagte: «Das Wichtigste ist, dass uns niemand den Punkt wegnehmen kann.»

Baden feiert einen Kantersieg

Fussball Erstligist Baden liess im Heimspiel Absteiger Gossau nicht den Hauch einer Chance und gewann dank drei Toren von Topskorer Kovacevic 5:1.

VON BEAT HAGER

Das 19-jährige Eigengewächs Alessandro Renna stand bei Gastgeber Baden auf der linken Aussenbahn erstmals in der Startformation. Der

Heimklub beherrschte die Partie nach Belieben. In der 12. Minute spielte Idrizi einen Flankenball auf Kovacevic, welcher per Kopf zum 1:0 traf. Nur vier Minuten später spodierte Ponte einen Cornerball auf Renna, welcher zum zweiten Badener Treffer einköpfelte. Der FCB schaltete und waltete nach Belieben. Sekunden vor der Pause fiel die Vorentscheidung, als Idrizi nach toller Vorarbeit Kovacevic bediente, welcher aus zwölf Metern zum 3:0 einschoss.

Kaum war die zweite Halbzeit angepfiffen, stand es bereits 4:0. Idrizi setzte seine Abschlussqualitäten unter Beweis. Das Schaulaufen der Badener wurde nach einer Stunde mit dem fünften Treffer von Kovacevic mittels Foulpenalty abgeschlossen. Zufrieden bilanzierte Baden-Trainer Sinardo die Gala seiner Mannschaft: «Heute lief es uns von Beginn an rund.» Nun geht es am Mittwoch zum Nachtragsspiel gegen Aufsteiger SC Buochs.



Der FC Baden in Torlaune – Idrizi (roter Spieler in der Mitte) staunt, wie Kovacevic zum 3:0 trifft.

ROLAND JAUS

Fussballservice

1. Liga

Gruppe 2: Zürich U21 - Schötz 2:1. Grasshoppers U21 - Old Boys Basel 2:2. Grenchen - Münsingen 0:1. Wangen bei Olten - Basel U21 0:2. Laufen - Zofingen 3:7. Bümpliz - Solothurn 0:6. Muttenz - Breitenrain Bern 1:2. Thun U21 - Dornach 1:1.

1. Basel U21	9	6	1	2	28:10	19
2. Schötz	9	6	1	2	22:13	19
3. Dornach	9	6	1	2	20:13	19
4. Zofingen	9	5	2	2	22:12	17
5. Zürich U21	9	5	2	2	17:9	17
6. Breitenrain Bern	9	5	2	2	16:13	17
7. Münsingen	9	5	1	3	15:10	16
8. Solothurn	9	4	2	3	22:18	14
9. Grasshoppers U21	9	4	1	4	18:17	13
10. Old Boys Basel	9	2	5	2	13:12	11
11. Wangen bei Olten	9	3	1	5	13:17	10
12. Grenchen	9	2	3	4	10:13	9
13. Thun U21	9	2	2	5	11:21	8
14. Muttenz	9	2	1	6	8:23	7
15. Bümpliz	9	1	1	7	8:23	4
16. Laufen	9	1	0	8	13:32	3

Laufen - Zofingen 3:7 (2:3)

Nau. – 100 Zuschauer. – SR: Fähndrich. – Tore: 1. Borer 1:0. 26. Maric 1:1. 27. Karaboga 2:1. 29. Borer 2:2. 30. Sostaric 2:3. 64. Karaboga 2:4. 68. Borer 3:4. 76. M. Zobrist 3:5. 79. Studer 3:6. 92. M. Zobrist (Händelfmeter) 3:7.

Zofingen: Crespo; Anđelic (71. Lino Zobrist), Lopes, Veljanovski, Dias; Manuel Zobrist, Sant'Anna, Sostaric, Aiello (65. Studer); Karaboga (65. Melunovic), Maric.

Gruppe 3: Biasca - Buochs 7:0. Mendrisio-Stabio - Zug 9:0. Tuggen - Eschen/Mauren 0:4. Baden - Gossau 5:1. Cham - Rapperswil-Jona 1:5. Am Sonntag spielten: St. Gallen U21 - YF Juventus Zürich 1:4. Winterthur U21 - Brühl St. Gallen 0:1. Lugano U21 - Luzern U21 0:2.

1. Brühl St. Gallen	9	7	1	1	18:8	22
2. Tuggen	9	5	3	1	21:14	18
3. Eschen/Mauren	9	5	2	2	22:15	17
4. Biasca	9	5	1	3	19:10	16
5. Baden	8	4	3	1	20:11	15
6. Luzern U21	9	4	2	3	16:18	14
7. Rapperswil-Jona	9	3	4	2	16:12	13
8. Winterthur U21	9	3	4	2	13:15	13
9. Lugano U21	9	3	3	3	14:12	12
10. Mendrisio-Stabio	9	3	2	4	10:11	11
11. Cham	9	2	4	3	13:15	10
12. YF Juventus Zürich	9	2	2	5	16:17	8
13. Gossau	9	2	2	5	15:18	8
14. Zug 94	9	2	2	5	16:21	8
15. St. Gallen U21	9	1	2	6	9:19	5
16. Buochs	8	1	1	6	8:30	4

Baden - Gossau 5:1 (3:0)

Esp. – 590 Zuschauer. – SR Poma. – Tore: 12. Kovacevic 1:0. 16. Renna 2:0. 45. Kovacevic 3:0. 46. Idrizi 4:0. 59. Kovacevic (Foulpen.) 5:0. 91. Frrokaj (Foulpen.) 5:1.

Baden: Schneider; Scherer, Dzodan, Negrinelli, Markaj; Rapisarda, Ponte, Makuka (65. Sünbül), Renna; Idrizi (69. Lanz), Kovacevic (75. Keller).

2. Liga Inter

Gruppe 4: Kickers Luzern - Ibach 1:0. Hergiswil - Emmenbrücke 1:6. Balerna - Eschenbach 1:2. Muri - Goldau 5:0. Sarnen - Taverne 1:2. Team Aargau U21 - Aegeri 7:1. Losone - Sursee 1:1.

1. Hergiswil	8	6	0	2	19:14	18
2. Sursee	7	4	3	0	21:14	15
3. Losone	8	4	3	1	22:11	15
4. Team Aargau U21	7	4	2	1	18:9	14
5. Kickers Luzern	8	3	3	2	15:14	12
6. Eschenbach	7	3	2	2	11:11	11
7. Ibach	8	3	2	3	15:14	11
8. Taverne	8	3	2	3	14:15	11
9. Muri	7	1	5	1	11:9	8
10. Sarnen	8	2	2	4	11:13	8
11. Aegeri	8	2	2	4	13:22	8
12. Emmenbrücke	7	2	1	4	13:13	7
13. Goldau	7	2	0	5	9:19	6
14. Balerna	8	0	1	7	13:27	1

Muri - Goldau 5:0 (3:0)

Brühl. – 160 Zuschauer. – SR: Gionata. – Tore: 5. 1:0 Yildirim, 29. 2:0 Della Rossa, 45. 3:0 Pascariello (Pen.), 64. 4:0 Schaub, 87. 5:0 Della Rossa.

Muri: Steiner; Huber, Lang, Madörin, Trottmann; Colacino (59. Haxha), Yildirim, Schaub (88. Furrer), Della Rossa; Pascariello, Yrusta (69. Streuli).

Team Aargau U21 - Aegeri 7:1 (3:1)

Brüggli. – 90 Zuschauer. – SR: Fust. – Tore: 6. Rüedi 1:0. 20. Skopljak 2:0. 28. Häusler 2:1. 43. Skopljak 3:1. 58. Geissmann 4:1. 75. Scherrer 5:1. 91. Ibrahimovic 6:1. 92. Bächler 7:1.

Team Aargau: Bachmann; Scherrer, Costa, Schmid, Brunner; Zeqiri (46. Ibrahimovic), Jäckle, Skopljak, Trost (82. Bächler); Geissmann; Rüedi (46. Dätwyler).

Gruppe 5: Seefeld Zürich - Küsnacht 1:3. Höngg - Wettingen 93 3:2. Luterbach - Wettswil-Bonstetten 2:1. Meisterschwanden - Kosova 2:3. Schöffland - Oerlikon/Polizei 2:3. Dulliken - Thalwil 0:3. Freienbach - Red Star Zürich 2:0.

1. Höngg	8	7	0	1	30:14	21
2. Seefeld ZH	8	5	1	2	10:11	16
3. Red-Star ZH	8	4	2	2	16:11	14
4. Kosova	8	4	2	2	13:9	14
5. Oerlikon/Polizei ZH	8	4	2	2	12:10	14
6. Küsnacht	8	4	1	3	14:12	13

7. Wettswil-Bonstetten	8	4	0	4	16:15	12
8. Wettingen 93	8	4	0	4	14:13	12
9. Freienbach	8	3	2	3	16:10	11
10. Schöffland	8	2	2	4	14:15	8
11. Luterbach	8	2	2	4	14:22	8
12. Thalwil	8	1	3	4	6:7	6
13. Meisterschwanden	8	1	3	4	14:23	6
14. Dulliken	8	0	2	6	4:21	2

Meisterschwanden - Kosova 2:3 (1:1)

Sportplatz Obemoos. – 250 Zuschauer. – SR Mistic. – Tore: 8. Bunjaku 0:1. 10. Buquai 1:1. 51. Madruga 2:1. 55. Maliqi 2:2. 70. Maliqi 2:3.

Meisterschwanden: Frey, Viceconte, Waser (68. Semeraro), Schmidli, Berisha (85. Lussadisu), Muhammed (79. Dmitric), Iovanna, Madruga, Buqaj, Durante, Weah.

Höngg - Wettingen 93 3:2 (1:2)

Sportplatz Hönggerberg. – 350 Zuschauer. – SR Aziz. – Tore: 14. A. Facchinetti 0:1. 15. Eugster 1:1. 36. Gkiouzelis 1:2. 70. Berger 2:2. 88. Dobler 3:2.

Wettingen: Sangines, M. Facchinetti, Berardi, E. Lanz, Bichsel (89. M. Lanz), R. Füglistner, Gkiouzelis, A. Facchinetti, Labint (71. Maximovic) Riedener, Widmer (80. Bahnan).

Schöffland - Oerlikon/Polizei 2:3 (2:0)

Rüttimatten. – SR Cormelio Zraggen. – Tore: 28. Zürcher 1:0. 42. Zürcher 2:0. 49. Babic 1:2. 65. Caldarazzo 2:2. 82. Babic 2:3.

Schöffland: Meier; Huber, Bracher, Schüttel, Stutz (63. Skrzypczak); Steffen, Staubli, Zahnd, Hug; Zürcher (77. Matteo Muscia), Hubeli.

Bemerkungen: 90. Bracher Gelb/Rot (Reklamieren).

2. Liga

7. Runde: Suhr - Wohlen U23 0:3. Windisch - Würenlos 4:3. Sarmenstorf - Lenzburg 2:3. Bremgarten - Källiken 4:1. Frick - Entfelden 1:6. Menzo Reinach - Rothrist 6:3.

1. Entfelden	7	6	0	1	(13)	27:10	18
2. Lenzburg	7	6	0	1	(17)	17:10	18
3. Windisch	7	5	1	1	(23)	17:9	16
4. Källiken	7	4	1	2	(9)	18:16	13
5. Wohlen U23	7	3	3	1	(14)	13:10	12
6. Bremgarten	7	3	1	3	(27)	12:11	10
7. Menzo Reinach	7	2	1	4	(12)	14:14	7
8. Rothrist	7	2	1	4	(20)	19:23	7
9. Suhr	7	2	1	4	(46)	8:12	7
10. Frick	7	1	3	3	(9)	10:17	6
11. Würenlos	7	1	1	5	(15)	9:23	4
12. Sarmenstorf	7	0	1	6	(12)	9:18	1

Frick - Entfelden 1:6 (0:4)

Sportplatz Ebnet. – 150 Zuschauer. – SR Maracic. – Tore: 34. Lopez 0:1. 42. Cvijanovic 0:2. 44. Wehrli 0:3. 45. Lopez 0:4. 70. Voronkov 1:4. 89. Ahmetaj 1:5. 90. Ahmetaj 1:6.

Frick: C. Deiss, Boss, Rizza, Zurbrügg, Grütter, Gertser, Jordi (88. Herzog), Ch. Deiss, Vigliotta (46. Kessler), Berisha (22. S. Müller), Voronkov.

Entfelden: Ahmetaj, Käser, Gashi, Sampaio Cvijanovic, Wälty, Scherer, Buchser, Seljmani, Lopez, Wehrli.

Sarmenstorf - Lenzburg 2:3 (0:2)

Bühlmoos. – 110 Zuschauer. – SR: Schöpfer. – Tore: 6. Sidibé 0:1. 40. Afsar 0:2. 63. Frey (Foulpenalty) 1:2. 65. Sidibé (Foulpenalty) 1:3. 93. Frey 2:3.

Sarmenstorf: Stefan Meier, Kurt Meier, Fischer, Scheuber, Meili (70. Dubler), Thomas Meier, Stutz (87. Baumli), Koch, Frey, Sax, Erni (87. Hippenmeyer).

Lenzburg: Manuel Bruder, Roman Bruder, Di Flumeiri, Sidibé (66. Miftari), Mbeki, Felber (66. Gashi), Bytyqi, Kunz (80. Cifric), Calvo, Hanna, Afsar.

Bremgarten - Källiken 4:1 (0:0)

Bärenmatt. – 90 Zuschauer. – Tore: 49. Gashi 1:0. 51. Bajo 1:1. 68. Gashi 2:1. 76. Palma 3:1. 84. Mazza 4:1.

Bremgarten: Hofer, Soricelli, Bacharidis, Gashi (73. Mazza), Gebhard, Rizzo, Gisi, Burkart, Palma (85. Gallo), Andrae, Pellegrini (46. D'Allesandro).

Källiken: Pribanovic, Schneider, Tunc, Hängärtner, Kurmann, Urech (69. Bejtullahi), Bajo (79. Nrejaj), Werthmüller, Kissling, Schenker, Sivanathan.

Menzo Reinach - Rothrist 6:3 (1:2)

Fluckmatt. – 250 Zuschauer. – SR Rami Hanna. – Tore: 3. Erb 0:1. 31. Bosnjak 1:1. 36. Della Porta 1:2. 54. Hasamramaj 2:2. 69. Ürkmez 3:2. 76. Bosnjak 4:2. 78. Tsutis 4:3. 87. Pidro 5:3. 90. Pidro 6:3.

Menzo Reinach: D. Nezir, Nurali, R. Nezir, Jusufi (83. Kurtulan), Hasanramaj, Stocker, Suklejmami (72. Pidro); Heuberger, Bosnjak, Sahin, Kolevski (54. Ürkmez).

Rothrist: Bracher; Erb, Kern; P. Woodtli; Morina (57. Senyurt); L. Woodtli (72. Billwiller); Lopes (76. Tsutis); Muino, Zemp, Merdanovic, Della Porta

Bemerkungen: 42. Platzverweis Della Porta (Tätlichkeit).

3. Liga

Gruppe 1: Zofingen II - Entfelden II 3:1. Besa Reinach - Oftringen 0:2. Beinwil am See - Küttigen 1:2. Gränichen - Mladost Aarau 6:0. Desportivo Portugues Aarburg - Schöffland II 1:5. Gontenschwil - Muren 2:0.

Gruppe 2: Buochs - Rapperswil 4:2. Bremgarten II - Seengen 0:1. Mellingen - Niederlenz 4:0. Muri II - Othmarsingen 2:0. Dottikon - Hägglingen 2:1. Lenzburg II - Tägerig.

Gruppe 3: Koblenz - Neuenhof 1:1. Spreitenbach - Wettingen 93 II 4:2. Brugg - Würenlingen 1:1. KF Liria - Leibstadt 3:5. Baden II - Turgi 5:0.